



Generalversammlung

Verteilung: Allgemein
29. Mai 2008

Zweihundsechzigste Tagung
Tagesordnungspunkt 16

Resolution der Generalversammlung

[ohne Überweisung an einen Hauptausschuss (A/62/L.45)]

62/249. Rechtsstellung der Binnenvertriebenen und Flüchtlinge aus Abchasien (Georgien)

Die Generalversammlung,

unter Hinweis auf ihre einschlägigen Resolutionen über Schutz und Hilfe für Binnenvertriebene, namentlich ihre Resolution 62/153 vom 18. Dezember 2007,

die Leitlinien betreffend Binnenvertreibungen¹ als einen wichtigen internationalen Rahmen für den Schutz von Binnenvertriebenen *anerkennd*,

zutiefst besorgt über Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht in Abchasien (Georgien), insbesondere ethnisch motivierte Gewalthandlungen,

unter Hinweis auf alle einschlägigen Resolutionen des Sicherheitsrats und Kenntnis nehmend von den Schlussfolgerungen der Gipfeltreffen der Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa in Budapest (1994), Lissabon (1996) und Istanbul (1999), insbesondere den Berichten über „ethnische Säuberung“ und andere schwerwiegende Verstöße gegen das humanitäre Völkerrecht in Abchasien (Georgien),

unter Missbilligung der Praktiken willkürlicher Vertreibung und ihrer negativen Auswirkungen auf den Genuss der Menschenrechte und Grundfreiheiten durch große Bevölkerungsgruppen und tief besorgt über die humanitäre Situation, die durch die Vertreibung von Hunderttausenden von Personen aus Abchasien (Georgien) entstanden ist,

tief besorgt über die demografischen Veränderungen auf Grund des Konflikts in Abchasien (Georgien) und mit Bedauern über jeden Versuch, die vor dem Konflikt bestehende demografische Zusammensetzung in Abchasien (Georgien) zu ändern,

betonend, dass die Rechte der in Abchasien (Georgien) lebenden abchasischen Bevölkerung geschützt und gewährleistet werden müssen,

1. *anerkennt* das Recht aller Flüchtlinge und Binnenvertriebenen und ihrer Nachkommen, ungeachtet ihrer Volkszugehörigkeit nach Abchasien (Georgien) zurückzukehren;

¹ E/CN.4/1998/53/Add.2, Anhang.

2. *hebt hervor*, wie wichtig es ist, die Eigentumsrechte von Flüchtlingen und Binnenvertriebenen aus Abchasien (Georgien), einschließlich der Opfer der gemeldeten „ethnischen Säuberung“, zu wahren, und fordert alle Mitgliedstaaten auf, die ihrer Hoheitsgewalt unterstehenden Personen davon abzuhalten, unter Verstoß gegen die Rechte von Rückkehrern Eigentum innerhalb des Hoheitsgebiets von Abchasien (Georgien) zu erwerben;

3. *unterstreicht*, dass es dringend geboten ist, rasch einen Zeitplan aufzustellen, um die umgehende freiwillige Rückkehr aller Flüchtlinge und Binnenvertriebenen an ihre Heimstätten in Abchasien (Georgien) zu gewährleisten;

4. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer dreiundsechzigsten Tagung einen umfassenden Bericht über die Durchführung dieser Resolution vorzulegen;

5. *beschließt*, den Punkt „Hartnäckige Konflikte im Gebiet der GUAM-Länder und ihre Auswirkungen auf den Weltfrieden, die internationale Sicherheit und die internationale Entwicklung“ in die vorläufige Tagesordnung ihrer dreiundsechzigsten Tagung aufzunehmen.

97. Plenarsitzung
15. Mai 2008